

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 35

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 741. Wenden Sie sich gefl. an C. Gresly-Wyß, Glashandlung, Solothurn.

Auf Frage 744. Gewiß ist es zweckmäßig, bei Neubau Heizwasserheizung mit Holzdampfer, sowie Leim- und Fournier-Einrichtung zu verbinden. Seit Jahren ist unser Personal für sämtliche genannte Spezialitäten eingewöhnt und garantieren für gutes Funktionieren. Lienhard u. Hartmann, mech. Schlosserei, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Fragen 744 und 745. Sehen Sie sich mit der Motorenfabrik Zürich V in Verbindung; diese installiert vorteilhaft Heizwasserheizung mit Holzdampfer.

Auf Frage 745. Heizwasseranlagen mit Holzdampfer und Holztröckneren installieren als Spezialität mit Garantie für gutes Funktionieren Lienhard u. Hartmann, mechan. Schlosserei, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Frage 749. Auskunft von Herrn R. W. in Zürich III geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 749. Das Produkt des im Ofen verbrannten Steines (Kieselstein) zu einer schön glänzenden Masse ist ohne Zweifel Glas. Immerhin interessiert es uns, sowohl das Produkt als namentlich auch von den fraglichen Steinen Muster zu sehen. Lienhard u. Hartmann, Kleingießerei, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Frage 750. Kohle mit glashartem Bohrer bohren, dann wärmen (auf 500 C.), Stiften hineindrücken und mit Lötzinn vergießen, etwas verstemmen, Stiften mit Kopf in die Kohle bei 3 mm Dicke circa 9 mm bohren. S. i. W.

Auf Frage 751. Wenden Sie sich an Heinrich Schmid, Optiker und Mechaniker in Schlatt-Hombrechtikon.

Auf Frage 752. Acetylen-Gas-Einrichtungen, komplett, besorgen Lienhard u. Hartmann, Mechaniker, Zürich III, Weststraße 3. Apparat zur Probe momentan in St. Gallen bei Hrn. J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden.

Auf Frage 753. Wenden Sie sich an die Firma A. Karrer's Wwe. in Kulm bei Aarau.

Auf Frage 753. Wenden Sie sich gefl. an Wwe. A. Kärcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage 753. Messingröhren ohne Naht jeder Dimension liefern Degger u. Mathys, Langenthal.

Auf Frage 753. Empfehle für prompt und billig: A. Stolz, Bahnhofstr. 52, Zürich I. Reichhaltiges Lager.

Auf Frage 755. J. Schneider, Eisfabrik, Zürich III, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 756. J. Kreis, mechanische Schindel-Fabrik, Essersweil-Roggwil, ist Lieferant von solchen Schindeln in Breiten von 8—12 cm. Dieselben können nach Belieben geliefert werden.

Auf Frage 758. Wenden Sie sich an Stapfer u. Streuli, Maschinenfabrik, Horgen. Dieselben sind Fabrikanten und Lieferanten von sämtlichen Holzbearbeitungs-Maschinen neuester und bester Systeme, neu und gebraucht, und hätten dieselben gerade eine passende Wandluge, wie Sie wünschen.

Auf Frage 759. Wenden Sie sich gefl. an Wwe. A. Kärcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage 760. B. Weber, Maschinenfabrik, Dübendorf b. Z.

Auf Frage 760. Hyniker Sohn u. Cie., Maschinenwerkstätte in Rapperswil bei Aarau liefern als Spezialität Hadmaschinen und Wiegenmaschinen für Metzger.

Auf Frage 762. Motorenfabrik Zürich-Hirslanden.

Auf Frage 762. Offerieren ein stehendes Lokomobil, welches uns infolge Anschaffung größerer Betriebskraft übrig geworden, zu sehr billigem Preise. Gehr. R. u. F. Maier, Tägerweilen.

Auf Frage 762. Belieben Sie sich an die Firma Emil Steiner u. Cie., Wiedikon-Zürich, zu wenden.

Auf Frage 762. Eine Dampfmaschine von 2 HP mit allem Zubehör haben billig zu verkaufen Bingg u. Naegeli in Berlingen (Thurgau).

Submissions-Anzeiger.

Die Käsereigenenschaften Wasen, Egenbach und Fritzenhaus (St. Bern) beabsichtigen, neue Käserfeuerwerke mit eingemauerten Käsefesten erstellen zu lassen. Bewerber für Erstellung dieser Feuerwerke und Käsefesten haben bis 30. Nov. nächst-hin ihre Devisen und Kostenberechnungen an Posthalter Schärer auf dem Wasen einzusenden.

Kanalisation der Stadt Zürich. Die Ausführung folgender Kanalarbeiten in Stampfbeton auf Steinzeugrohrstücken, sowie der zugehörigen Spezialbauten in der Hardtstraße wird in zwei Losen zur Bewerbung ausgeschrieben:

A. Ca. 455 m Hauptkanal, Normalprofil 0,80 × 1,20 zwischen der Hardturmstraße und der Neugasse.

Ca. 122,5 m Hauptkanal, Normalprofil 0,60 × 90 von der Neugasse bis zur Geroldstraße.

B. Ca. 550 m Cementröhrendole, d. 0,30 im nördlichen Trottoir.

Die Tracen sind an Ort und Stelle ausgesteckt. Pläne, Bedingungen, Wasserstands- und Grundwasserbeobachtungen u. s. w. liegen auf dem Tiefbauamt, Föbergasse 15, Zimmer 9 b, zur Ein-

sicht auf. Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Kanalisation Hardtstraße“ versehen bis spätestens den 29. November, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Erstellung eines 3 m breiten Fahrträhgchens zwischen Dorf Grund und dem Urbachthal (Bernoberland), im Kostenvoranschlag von Fr. 45,000. Uebernahmeangebote mit der Aufschrift „Straßenbauangebot für die Heiterstraße“ sind schriftlich bis zum 5. Dezember nächst-hin auf der Bäuerschreiberei Grund einzureichen, woselbst Plan, Devis und Planchenheft zur Einsicht ausliegen und nähere Auskunft erteilt wird.

Die **Käserereigesellschaft Kühlewyl** bei Zimmerwald (Bern) beabsichtigt, ein neues **Käsefest** von 1300 Liter Inhalt zum Einmauern samt Scheidfesten und Feuereinrichtung erstellen zu lassen. Offerten sind sowohl wie gefamhaft bis 30. November nächst-hin an den Präsidenten Wilhelm Schmutz, Landwirt in Kühlewyl, zu richten.

Der **Gemeinderat von Tablat** (St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über Erstellung des zweiten Lofes der Bergbachverbauung. Voranschlag rund Fr. 16,700. Pläne, Bauvorschriften und Voraus-maße liegen auf der Gemeinderatskanzlei in St. Fiden zur Einsicht bereit. Offerten sind bis zum 4. Dezember 1897 verschlossen und mit der Aufschrift „Bergbachverbauung“ versehen, an den Gemeinderat von Tablat in St. Fiden einzureichen.

Schießplatz Albisgütli. Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Ausführung folgender Arbeiten für den Schießstand und die Scheibenstände:

1. Schreinerarbeiten,
2. Glaserarbeiten,
3. Schlosserarbeiten.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen auf dem Bureau von Herrn Ing. Joh. Keller, Wiesenstraße 10, Zürich V, zur Einsicht auf. Offerten sind bis Montag den 29. November 1897 verschlossen mit der Aufschrift „Schießplatz Albisgütli“ an den Obmann der Gesellschaft, Herrn Major Hämig, Zürich V, einzureichen.

Schulhausbau Leufen (St. Zürich). Die Gerb-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Dachdecker- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung der Eisenbalken. Pläne können vom 15—29. November auf dem Bureau der Herren Jung u. Bribler, Architekten in Winterthur (Platanenstrasse), vom 30. November bis 8. Dezember bei Herrn Keller im Schloß Leufen eingesehen werden. Es ist den Unternehmern frei gestellt, Offerten für das ganze Gebäude en bloc oder für einzelne Arbeiten einzugeben.

Wasser- und Abwasser-Versorgung Dachsen (Zh.):

1. Lieferung und Legen der Wasserzuleitung bis zum Reservoir, samt einem Sammelschacht, Leerabfuhrung zc. und die bezüglich: Grabarbeit, ca. 500 m.
2. Erstellung eines zweikammerigen Reservoirs von 300 m³ Wassergehalt, komplett armiert und überdeckt, und die bezügl. Grabarbeit.
3. Lieferung und Legung von ca. 2312 m Gußröhren für das Hauptleitungsnetz, 180 mm bis 75 mm, samt Formstücken, 13 Schieberbahnen und 23 Hydranten, sowie die erforderlichen Grabarbeiten.
4. Die Anschlußleitungen zu ca. 90 Häusern.
5. Die Leitungen im Innern der Häuser.

Darauf reflektierende Unternehmer werden eingeladen, Pläne und Bauvorschriften beim Präsidenten der Wasserbaukommission, Herrn Rud. Meister, Gemeinderat, einzusehen, das bezügl. Eingabeformular dort zu beziehen und ihre Uebernahmeofferten bis Dienstag den 30. November, abends, verschlossen, mit der Aufschrift „Wasser- und Abwasser-Versorgung Dachsen“ ebendahin einzureichen.

Die **Lieferung des Jahresbedarfes pro 1898 von ca. 600—700 Tonnen Steinkohlen-Briquets** für die Kraftstation Burgwies der städtischen Straßenbahn Zürich. Lieferungs-offerten sind, unter Benutzung des bei der Straßenbahnverwaltung, Hufgasse 7, zu beziehenden Formulars, verschlossen mit der Ueberschrift „Steinkohlen-Briquets“ bis 30. November abends an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz, Stadthaus Zürich, einzusenden. Die Offertsteller bleiben bis 10. Dezember bei ihren Eingaben behaftet.

Wasser- und Abwasser-Versorgung Nenz (St. gallisches Rheintal):

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton und Bruchsteinmauerwerk von 150 m³ Wassergehalt.
2. Die Ausführung der Quellsfassung und der Zuleitung zum Reservoir, sowie des Rohrnetzes samt Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von ca. 1570 Meter. Kaliber: 150, 120, 100, 75, 70 und 50 mm.
3. Liefern und Verlegen von 6 Schiebern u. 9 Oberflurhydranten. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 4. Dezember 1897 an Herrn Gemeindevorstand R. Cuifer in Altstätten zu richten, bei welchem auch die Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Schulhausbau Nützli (Zh.). Die Schreiner-, Schlosser-, Glaser- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von Parquetböden in die Lehrzimmer und von Saargemünd-Plättchenböden in die

Gänge und Aborte. Pläne, Vorausmaße, Muster und Bauvorschriften sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn C. Séquin-Bronner in Rüttli zur Einsicht aufgelegt. Offerten für otale oder teilweise Lieferung der einzelnen Arbeiten sind mit Aufschrift: „Schulhausbau Rüttli“, verschlossen und franco bis zum 6. Dezember an Herrn Präsident H. Hofstetter in Rüttli einzu-reichen.

Lieferung eines Leichenwagens für die politische Gemeinde **Freienstein** (Zürich). Die Vorschriften und Bedingungen liegen bei Herrn Präsident Schurter zur Einsicht offen, welchem die Offerten schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift: „Leichen-wagen-Lieferung“ bis 8. Dezember 1897 einzugeben sind.

Bau eines Trüdneshuppens (circa 40,000 Steine zu setzen). Plan, Devis, nebst Holzlisten können bei Chr. Kämpfer, mech. Ziegelei, Osterhalden-Frauenfeld, eingesehen werden.

Die Brunnen Genossenschaft Necherstwil bei Kriegstetten (Solothurn) eröffnet Konkurrenz über Lieferung von ca. 40 Stück **messingenen Säulen**. Die Lichtweite der betr. Wasserleitungs-röhren beträgt 33 mm und deren Wandstärke 5 mm. Lieferzeit bis 30. November. Uebernahmsofferten sind der Genossenschaft ein-zuzufenden.

Die Pflasterung von ca. 2000 Quadratmetern Straße im Städtchen **Nidau**, inkl. Materiallieferung. Bewerber wollen ihre Angebote schriftlich und versiegelt unter der Aufschrift: „Pflasterungs-arbeiten“ bis und mit dem 1. Dezember 1897 der Gemeindefreiberei Nidau einreichen.

Ausgrab eines Grabens und Erstellung einer Stein-vorlage am rechtsseitigen Glennerwahr. Bauvorschriften und Uebernahmsofferten liegen bei der Baukommission Slang zur Ein-sicht auf, welche weitere Auskunft erteilt und bis zum 29. Nov. bezügliche Uebernahmsofferten entgegennimmt.

Kirchenbau Biel, St. Bern. Die französisch-reformierte Kirchengemeinde Biel eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Ideenkonkurrenz zur Einreichung von Skizzen für eine Kirche. Dem Preisgericht sind für die Prämierung der drei event. vier besten Entwürfe 3000 Fr. zur Verfügung gestellt. Programm und Beilagen können beim Sekretär der franz.-reform. Kirchengemeinde, Herr Pfr. Vétaz, kostenfrei er-hoben werden.

Ca. 12,500 m Tunnel. La Société Electrique Vevey-Montreux à Montreux met au concours les travaux néces-

saires à l'adduction des eaux du Pays d'Enhaut à Montreux et formant le lot Nr. 3 de cette entreprise. Ces travaux comportent la perforation d'environ 12,500 mètres de tunnels à petite section, le revêtement en maçonnerie de partie de ceux-ci et divers ouvrages d'art. Les plans et cahier de charges sont déposés au bureau de la Société à Montreux, où les entrepreneurs peuvent en prendre connaissance. Les soumissions devront être adressées à l'administrateur Ad. Dupraz avant le 10 Décembre 1897.

Stellenausschreibungen.

Fachlehrer. Der Schulrat der Stadt St. Gallen gedenkt für den Unterricht im Fachzeichnen für Maler, Lithographen und ver-wandte Gewerbe, sowie für Modellieren zu beruflichen Zwecken an der gewerblichen Fortbildungsschule einen ständigen Fachlehrer an-zustellen. Die Stelle nimmt die volle Zeit des Inhabers in An-spruch. Bewerber müssen sich über eine entsprechende kunstgewerb-liche Vorbildung ausweisen; solche, welche auf eine praktische Berufstätigkeit hinweisen können, erhalten unter sonst gleichen Umständen den Vorzug. Dem Inhaber werden neben dem Frei-handzeichnen evtl. auch andere zeichnerische Fächer übertragen. Anmeldungen sind unter Beigabe der Zeugnisse und eines ärztlichen Attestes über den Gesundheitszustand des Bewerbers, sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 1. Januar 1898 an E. Wild, Präsident der Fortbildungsschulkommission in St. Gallen, zu richten, der gerne jede weitere Auskunft erteilt.

Bauführer gesucht. Für die Bearbeitung der Ausführungs-pläne und die Bauleitung für Erweiterung und Umbau des Basler Rathhauses wird ein mit den Formen der Gotik und Früh-renaissance vertrauter Architekt als Bauführer gesucht. Antritt womöglich auf 1. Januar 1898. Nähere Auskunft durch die Architekten H. E. Vischer u. Fueter, Langegasse, Basel. An-meldungen sind bis zum 10. Dezember d. J. an das Sekretariat des Bau-partements zu richten.

Im Gewerbemuseum der Stadt Zürich findet ein kunstgewerblicher Zeichner Anstellung. Schriftliche Anmeldungen sind mit den Ausweisen über Befähigung und bisherige Tätig-keit bis Montag den 29. November dem Präsidenten der Aufsichtsk-ommission, Herrn Stadtrat Grob, einzureichen. Nähere Auskunft über die Anforderungen und die Obliegenheiten erteilt die Direktion.

Eine bereits neue **Schindelmaschine** 1979 samt Stanze hat zu verkaufen **J. Kreis, Schindelfabrik, Essersweilb Roggweil** (Thg.)

Zu kaufen gesucht: Eine leichtere praktische, 1—2 Meter lange

Abkantmaschine für Spengler. Offerten unter Nr. 1486 an die Expd.

Zu verkaufen: Eine Wagenladung vollkommen trockene 1987

Rußbaum-bretter, von 60—120 mm Dicke. Werdenberg, 21. Nov. 1897. **A. Santenwein** z. Grütli.

Zu verkaufen: 1 Halblokomobil von 4 HP, sowie verschiedene **Transmissionen.** Offerten erbeten sub Chiffre A 3901 G an Haasenstein u. Vogler, St. Gallen. 1982

Kiesgrube in der Nähe von Zürich billig zu verkaufen. Für Cementsteinfabrikation sehr geeignet.

Wasser dabei. Absatz des Materials an gute Kund-schaft garantiert. Eventuell bleibt Verkäufer An-teilhaber. Anfragen unter H 2001 befördert die Expd. ds. Bl.



Gottfried Bopp
 Drahtgewebe-, Drahtgeflechte und Sieb-Fabrikation in **Hallau Kt. Schaffhausen** Verein. Drahtflechteereien vormals **R. Graf & G. Bopp in Hallau.**
 Spezialität: Extra starke Siebe und Drahtgeflechte für Bau-geschäfte, Giessereien, Fabriken, Sand- und Kies-Sortiermaschinen, Siebe und Wurfgitter. Drahtwaren aller Art. 468

Vindenzstämme schöne Qualität, (nach beliebiger Dicke geschnitten) verkauft billig **S. Graf-Albrecht, Stein a. Rh.** 1997

Lehr-Vertrags-Formulare (vom Schweiz. Gewerbeverein auf-gestellt) können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Expd. ds. Bl.

Wer kauft schönes **Weimuths-Föhrenholz,** in ganzen Stämmen oder in Sagbölzer zerfchnitten? Anfragen an die 1999 **Forstverwaltung Lengburg.**

Zu verkaufen: Ein schönes gut erhaltenes **Halb-Lokomobil** kann sehr billig abgegeben werden von 2000 **J. Kessler, Senn, Bichelsee** (Thurg.)

Welche **Journierfabrik** kauft schönes **Nussbaumholz** und zu welchen Preisen? Offerten unter Chiffre 1995 an die Expd.

Zu kaufen gesucht: Ein noch gut funktionierender, schon gebrauchter **6—8 HP Petrol-Motor.** Offerten beliebe man an die Expd. ds. Bl. unter Chiffre Z 1974 einzusenden.